



DIE NEUE BRÜCKE

Nr. 59

Dezember 2017 – Januar 2018

12. Jahrgang

Nachrichten für die evangelischen Gemeinden der Region Bernburg



Monatsspruch
Dezember

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes.

Lukas 1,78.79

Monatsspruch
Januar

Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.

Lukas 5,5

Jahreslosung 2018

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

Hesekiel 36,26

Alle Jahre wieder!

So beginnt eines der bekanntesten Weihnachtslieder. Alle Jahre wieder – ist das eine Klage oder eine Freude? Ich muss gestehen, dass ich mich in Beidem wiederfinde.

Einerseits ist es bedenklich, wie schnell so ein Jahr vorübergeht und es schon wieder Weihnachten wird. Man braucht Geschenke für die Familie und Bäume für die Kirchen. Inhaltliche Impulse für die Feiern in der Adventszeit sind ebenso vorzubereiten wie Predigten für die Gottesdienste oder auch für die Gestaltung eines Kirchenmarkts am 2. Advent. Und ich frage mich, was es zu alledem noch zu sagen gibt, was nicht schon vielfach gesagt wurde.

Andererseits ist es aber auch schön, die Räume schmücken zu können und diese besondere Zeit erleben zu dürfen. Denn zweifellos ist es eine besondere Zeit mit einem ganz eigenen Charme, dem ich mich nicht entziehen kann und will. Lichter in der dunkelsten Jahreszeit, altbekannte Lieder, leere Straßen am Heiligabend zwischen Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf und Bernburg, Krippenspiele am Nachmittag, die sehr eigene Atmosphäre der Christnacht und dann die ruhige Weihnachtszeit danach – das alles sind schon sehr besondere Eindrücke, die ich nicht missen möchte.

Vermutlich sind Advent und Weihnachten bei Ihnen mit noch ganz anderen konkreten Erfahrungen verbunden. Sie können mit besonderer Freude oder auch mit besonderer Wehmut gefüllt sein. Aber besonders sind sie wohl immer.

Wie kommt das? Woran liegt es? Ich könnte jetzt sagen, dass es an der besonderen christlichen Botschaft liegt, die uns davon erzählt, dass Gott Mensch geworden ist in Gestalt seines Sohnes Jesus. Aber ist das tatsächlich der Grund? Geht es nicht vielmehr um Erinnerungen an die Kindheit, um die Suche nach Geborgenheit, um den Wunsch, dass alles gut wird, um die Hoffnung auf friedliches, gesundes, lebenswertes Leben, um Sinn und Geschmack für das also, was Leben sein kann?

Ist aber nicht genau das der Kern jeden religiösen Nachsinnens?

Gott scheint sich darauf einzulassen. Zumindest kommt er uns in dieser besonderen Zeit weit entgegen. „Durch seine herzliche Barmherzigkeit wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.“ So sagt es unser biblischer Dezemberspruch.

Das ist eine ganz große Besuchsansage. Sie ist nicht grundsätzlich anders als in vergangenen Jahren. Sie wird wohl auch in kommenden Jahren so sein. Wichtiger aber ist, dass wir sie jetzt wahrnehmen können, im Dezember dieses Jahres 2017; und im dann beginnenden Jahr 2018 nach Christi Geburt. Es wäre schön, wenn wir das gemeinsam erfahren.

Ihr Pfarrer Karl-Heinz Schmidt

Dezember

Sa,	02.12.	16.00 Uhr	Bernburg, Marienkirche: Adventskonzert
So	03.12.	16.00 Uhr	Nienburg, Stadtkirche: Chorkonzert
Fr.	08.12.	17.00 Uhr	Altenburg, Kirche: Adventsmusik mit Bläsern
Fr,	08.12.	18.00 Uhr	Bernburg, Marienkirche: Konzert des Gymnasium Carolinum
Sa	09.12.	15.00 Uhr	Poley: Adventsmarkt um die Kirche
Sa	09.12.	16.00 Uhr	Baalberge, Kirche: Adventskonzert
So,	10.12.	11.00 Uhr	Bernburg, Martinskirche: Advent in der Kirche
So	10.12.	14.00 Uhr	Gröna, vor Gaststätte „Schlehdorn“: Adventsmarkt
Fr,	15.12.	16.30 Uhr	Pfarrhaus Könnern: Konfirmanden-Monatskurs
Sa,	16.12.	16.00 Uhr	Latdorf, Kirche: Adventskonzert
Sa,	16.12.	16.30 Uhr	Bernburg, Marienkirche: Posaunenklänge zur Klosterweihnacht
So,	17.12.	10.00 Uhr	Bernburg, Marienkirche: Krippenspiel
So,	17.12.	17.00 Uhr	Bernburg, Marienkirche: Konzert der Bernburger Chöre
Di,	19.12.	18.00 Uhr	Bernburg, Waldauer Kirche: Konzert des Talstadtkirchenchores
Di	19.12.	19.00 Uhr	Gröna, Kirche: Adventskonzert der Bernburger Blechbläser
Do,	21.12.	19.00 Uhr	Bernburg, Schlosskirche: WeihnachtsliederSingen
So,	24.12.	23.00 Uhr	Latdorf, Kirche: Weihnachtskonzert
So,	31.12.	23.30 Uhr	Bernburg, Marienkirche: Turmandacht

Januar

	08.01.-14.01.		Bernburg: Allianzgebetswoche (Programm auf Seite 7)
Fr,	26.01.	16.30 Uhr	Bernburg, Martinskirche: Konfirmanden-Monatskurs
Fr,	26.01.	19.00 Uhr	Bernburg, Martinskirche: Mitarbeiterparty

Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	2	Advent in der Martinskirche	11
Inhaltsverzeichnis	3	Diakonie	12
Veranstaltungskalender	3	Pfarrbezirk Bernburg Talstadt	13
Gottesdienste im Dezember	4 und 5	Pfarrbezirk Nienburg	14
Gottesdienste im Januar	6	Pfarrbezirk Bernburg Schloss	16
Regionales	7	Pfarrbezirk Bernburg Martin	18
Musik	8	Ansprechpartner, Anschriften	20
Kinder, Jugend und Familie	8		

Gottesdienste im Dezember

03.12. 1. Advent

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Einführung des Gemeindegemeinderates (D.-Nietzer, Lewek, Bergk)

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)

Bernburg, Schlosskirche, 15.00 Uhr
(Baier) mit Einführung des Gemeindegemeinderates

Gerbitz, Winterkirche, 14.00 Uhr
Gottesdienst mit Adventskaffee (Dr. Kuhn)

Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr
Kindervormittag (KIGO Team)

Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl (Aniol)

07.12. Donnerstag

Dornbock, Dorfgemeinschaftshaus
15.00 Uhr (Dr. Kuhn)

08.12. Freitag

Altenburg, Kleine Kirche, 17.00 Uhr
Adventsmusik mit Bläsern (Aniol)

09.12. Sonnabend

Baalberge, Kirche, 16.00 Uhr
Adventsmusik

Poley, Kirche, 15.00 Uhr
Adventsmarkt (Wenzlaff)

Wedlitz, Dorfgemeinschaftshaus,
14.30 Uhr Adventsandacht mit anschl.
Kaffeetrinken (Aniol)

10.12. 2. Advent

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl
(Lewek)

Bernburg, Martinskirche, 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Einführung des Gemeindegemeinderates (Dr. Kuhn, Schmidt)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Wenzlaff) mit kleinem Chor, anschl. Kirchenkaffee

Gröna, Kirche, 14.00 Uhr
Adventsmarkt (Wenzlaff)

Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindern der KITA und
anschl. Adventskaffee (Aniol)

Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr
Gottesdienst (Aniol)

16.12. Sonnabend

Latdorf, Kirche, 14.00 Uhr
Gottesdienst mit Einführung des Gemeindegemeinderates, Adventskaffee (Schmidt)

17.12. 3. Advent

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Krippenspiel (Lewek,
Drewes-Nietzer)

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Taufgottesdienst (Schmidt)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Baier)

Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr
Krippenspielgottesdienst (Blail, Aniol)

Pobzig, Alte Schule, 14.00 Uhr
Gottesdienst mit Einführung des Gemeindegemeinderates, Adventskaffee (Schmidt)

Gottesdienste im Dezember

23.12. Sonnabend

Bernburg, Martinskirche 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Krippenspiel (Dr. Kuhn)

24.12. 4. Advent/Heiliger Abend

Altenburg, Kleine Kirche, 16.00 Uhr
Christvesper (Aniol)

Baalberge, Kirche, 15.00 Uhr
Krippenspiel (Wenzlaff)

Bernburg, Marienkirche, 18.00 Uhr
Christvesper (Lewek)

Bernburg, Martinskirche, 16.30 Uhr
Christvesper mit Krippenspiel (Dr. Kuhn)

Bernburg, Martinskirche, 18.00 Uhr
Christvesper (Dr. Kuhn)

Bernburg, Martinskirche, 22.00 Uhr
Christnacht, (Schmidt)

Bernburg, Schlosskirche, 16.30 Uhr
Krippenspiel mit Posaunenchor (Baier)

Bernburg, Schlosskirche, 18.00 Uhr
Christnacht (Baier) mit Kantorei

Bernburg, SALUS-Klinik, Kapelle, 15.00 Uhr
Christvesper mit Posaunenchor (Lewek)

Bernburg, Waldauer Kirche, 15.00 Uhr
Familien-Gottesdienst (Drewes-Nietzer)

Gerbitz, Kirche, 15.00 Uhr
Christvesper mit Krippenspiel (Schmidt)

Gramsdorf, Kirche, 16.30 Uhr
Christvesper (Schmidt)

Gröna, Kirche, 18.00 Uhr
Krippenspiel (Wenzlaff)

Hohenerxleben, Kirche, 16.00 Uhr
Christvesper (Aniol)

Latdorf, Kirche, 18.00 Uhr
Christvesper mit Krippenspiel (Schmidt)

Nienburg, Stadtkirche, 17.30 Uhr
Christvesper (Aniol)

Poley, Kirche, 16.30 Uhr
Krippenspiel, Wenzlaff

Wedlitz, Kirche, 14.00 Uhr
Christvesper (Aniol)

25.12. 1. Weihnachtstag

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Weihnachtsgottesdienst (Dr. Kuhn)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Wenzlaff)

Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Wenzlaff)

Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr
Weihnachtsgottesdienst, (Aniol)

Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr
Weihnachtsgottesdienst (Aniol)

26.12. 2. Weihnachtstag

Bernburg, Pfau'sche Stiftung, 10.00 Uhr
Weihnachtsgottesdienst (Nietzer)

31.12. Silvester

Baalberge, Kirche, 15.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Baier)

Bernburg, Marienkirche, 23.30 Uhr
Turmandacht (Lewek)

Bernburg, Martinskirche, 17.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Schmidt)

Bernburg, Schlosskirche, 18.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Baier)

Gröna, Kirche, 16.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Baier)

Hohenerxleben, Kirche, 15.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

Nienburg, Stadtkirche, 17.00 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl
(Aniol, Zeiler)

Pobzig, Alte Schule, 15.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Schmidt)

Gottesdienste im Januar

01.01. Neujahrstag

Nienburg, Stadtkirche, 16.00 Uhr
Regionalgottesdienst m. Abendmahl (Aniol)

06.01. Epiphania

Altenburg, Kleinekirche, 14.00 Uhr
Andacht mit Bläsern, anschl. Kaffeetrinken (Aniol)
Poley, Kirche, 17.00 Uhr (Baier)

07.01. 1. Sonntag nach Epiphania

Bernburg, Marienkirche, Sakristei, 10.00 Uhr (Bergk)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr (Baier)
Gerbitz, Winterkirche, 14.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr (Aniol)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Aniol)
Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

14.01. 2. Sonntag nach Epiphania

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Bernburg, Marienkirche, Sakristei, 10.00 Uhr (Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche (Schmidt, Wolter)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr (Baier), anschl. Kirchenkaffee

Latdorf, Pfarrhaus, 14.00 Uhr (Schmidt)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Aniol)

20.01. Sonnabend

Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr
Wochenschlussandacht (Vertretung)

21.01. 3. Sonntag nach Epiphania

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr (Wenzlaff)
Bernburg, Marienkirche, Sakristei, 10.00 Uhr (Bergk)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr (Dr. Kuhn)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Wenzlaff)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr (Vertretung)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Vertretung)
Pobzig, Alte Schule, 14.00 Uhr (Dr. Kuhn)

28.01. 4. Sonntag nach Epiphania

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Bernburg, Marienkirche, Sakristei, 10.00 Uhr (Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Baier)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Aniol)

Nachrichten für die Region

Als Fremde unterwegs!

Unter dieser Überschrift steht die Allianzgebetswoche 2018, die uns mit sehr verschiedenen biblischen Fremden und mit Christen unterschiedlicher Bernburger Gemeinden verbindet.

Hier ist das Programm:

Montag, 8. Januar, um 8.30 Uhr: Abraham – Glaube setzt in Bewegung; Andacht mit Schul- und Kindergartenkindern in der Martinskirche mit Pfarrer Karl-Heinz Schmidt
Montag, 8. Januar, um 19.30 Uhr: Josef – Am Ende wird es gut; Musikalisches Bibelgespräch in der Neupostolischen Kirche (Hegestr. 6) mit Pfarrer Winfried Wolter und Gemeindeleiter Wernfried Koch
Mittwoch, 10. Januar, um 16.00 Uhr: Ruth – In der Fremde Heimat finden; Bibelstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft (Zillestraße 13) mit Pfarrer Sven Baier
Donnerstag, 11. Januar, um 9.00 Uhr: Daniel – In Verfolgung standhaft bleiben; Frauenfrühstückskreis im Krummacherhaus (Schlossstr. 7) mit Pfarrer Sven Baier
Donnerstag, 11. Januar, um 16.00 Uhr: Jona – Gott will alle; Gebetskreis in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (Schenkterpe 3) mit Gemeindeleiter Wernfried Koch und Pfarrer Winfried Wolter
Freitag, 12. Januar, um 14.30 Uhr: Paulus – Das Ziel im Auge behalten; Wochenschlussandacht in der Pfau'schen Stiftung (Kustrenaer Str. 9) mit Pfarrer Karl-Heinz Schmidt
Sonntag, 14. Januar, um 10.00 Uhr: Jesus – Der Abgelehnte wird zum Versöhner; Abschlussgottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Winfried Wolter und Pfarrer Karl-Heinz Schmidt

Vielleicht sind wir uns am Ende der Woche nicht mehr ganz so fremd. *K.-H. Schmidt*

Der 6. Januar

Er ist Feiertag in Sachsen-Anhalt, hat eine sehr lange kirchliche Tradition als Tag der Erscheinung des Herrn (= Epiphania), als Dreikönigstag oder auch als russischer Heiligabend – und fällt diesmal auf einen Sonnabend.

Unsere Gottesdienstangebote sind somit etwas gefächerter als sonst. Man kann zum Beispiel um 10 Uhr in der Bernburger Bonifatiuskirche an einem katholischen Gottesdienst teilnehmen oder um 14 Uhr in der Altenburger Kirche einen Gottesdienst mit Bläsermusik erleben oder um 17 Uhr nach Poley zu einem ganz „normalen“ Gottesdienst in die Kirche fahren – oder alles nacheinander tun. *K.-H. Schmidt*

Weltgebetstagsvorbereitungstag am 25. Januar

Im nächsten Jahr kommt der Weltgebetstag aus Surinam. Um mehr über dies weit entfernte Land zu erfahren laden wir zu einem Vorbereitungstag am Donnerstag, dem 25. Januar von 10.00 bis 15.00 Uhr in den Gemeindesaal der Katholischen Bonifatiusgemeinde ein. Wir werden die Ordnung des Gottesdienstes kennenlernen, die Lieder üben, eine Bibelarbeit erleben und vieles mehr. Ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben. Bitte bringen Sie dafür eine kleine Speise aus Surinam mit.

Anmeldungen bitte bis zum 22. Januar unter 03471 /628046. *I. Drewes-Nietzer*

MUSIK

Adventskonzert in der Marienkirche

Wie in jedem Jahr laden der Friedrich-Silcher-Chor, der Projektchor, der Cantalino-Kinderchor und die Instrumentalsolisten der Musikschule von Vera Böhlk sehr herzlich zum Adventskonzert am 02.12., 16.00 Uhr, in die Bernburger Marienkirche ein. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten.
S. Kaboth

Adventsmusik im Kerzenschein in Latdorf

Am Samstag, dem 16. Dezember, findet um 16 Uhr in der Latdorfer Kirche ein Adventskonzert statt. Der gemischte Chor Latdorf, der Frauenchor „Harmonie“ Wulfen, der Gitarrenkreis Latdorf sowie Instrumentalisten werden bekannte und unbekanntere Weihnachtslieder in stimmungsvoller Atmosphäre im Kerzenschein vortragen.
P. Blail

„Komm, oh, mein Heiland...“

Am Dienstag, 19. Dezember findet in der Alten Waldauer Kirche für alle, die vor dem Fest ihrer weihnachtlichen Hektik und Geschäftigkeit eine Pause gönnen wollen, traditionell das Advents- und Weihnachtskonzert des Chores der Talstadtgemeinde statt. Es erklingen adventliche und weihnachtliche Chorlieder und Instrumentalmusik. Es musizieren: der Kirchenchor der Talstadtgemeinde Bernburg und die Bernburger KonzerTanten. Leitung: Joachim Diemer.
Herzliche Einladung dazu! *J. Diemer*

Festliches Konzert um Mitternacht

Ein besonderer Höhepunkt der Advents- und Weihnachtszeit ist in jedem Jahr das „Festliche Konzert um Mitternacht“ am Hei-

ligabend in der Kirche Latdorf. Auch in diesem Jahr wird es wieder um 23 Uhr erklingen. Im Mittelpunkt des Konzertes steht die Kantate „Hosianna, dem Sohne Davids“ von Georg Philipp Telemann, dessen 250. Todestag wir in diesem Jahr begangen haben. Außerdem werden auch noch viele weitere schöne Stücke von Händel, Hammer Schmidt, Wolf und anderen zu erleben sein. Darüber hinaus wird uns eine Weihnachtsgeschichte verraten, wie „Weihnachten entstand“. Mitwirkende sind Henriette Schein, Marita Biermann, Annelie und Johannes Leuthäuser, Peter Blail sowie Instrumentalsolisten. Im Anschluss kann man die Nacht dann mit Glühwein und Weihnachtsgebäck ausklingen lassen.
P. Blail

WeihnachtsLiederSingen

(fast) Alle Jahre wieder laden wir zum Weihnachtsliedersingen in die Schlosskirche Bernburg ein: Chöre, Blech und Orgel musizieren gemeinsam mit der singenden Gemeinde – Schön Ist Das!

Allerdings: ausnahmsweise findet das Ganze nicht am vierten Adventssonntag statt, sondern am Donnerstag, dem 21. Dezember, um 19.00 Uhr.

Seien Sie trotzdem dabei, denn ohne das wird ,s nicht so richtig Weihnachten werden wollen können.
S. Saß

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

FÜR DICH -Taizé 2018

Was ist das:

Ein Treffen junger Christen aus aller Welt in Frankreich.

Was findet statt:

Gebete (Gesänge), Gespräche über den Glauben und das Leben, eine Woche glücklich leben.

Wann:

21. bis 29.07.

Wer:

Du – wenn du 15 Jahre oder älter bist.

Wieviel:

max. 150,00€ Teilnehmerbeitrag

Wichtig:

Vortreffen am 15.07.2018, 19.00 Uhr in Nienburg

Wie:

Ausführliche Informationen erhältst du, wenn du dich kurz per E-Mail meldest (St-aniol@gmx.de) oder anrufst. (034721 22348). *St. Aniol*

Der Dreikönigenschrein Köln

Hinter dem Hochaltar im Kölner Dom steht das größte und künstlerisch anspruchsvollste Reliquiar des Mittelalters, der Dreikönigenschrein, in dem seit dem Ende des 12. Jahrhunderts die Reliquien der heiligen drei Könige aufbewahrt werden. Das Reliquiar hat die Form einer zweigeschossigen Basilika, es ist 220 cm lang, 110 cm breit und 153 cm hoch, geschmückt mit 74 Figuren aus vergoldetem Silber und über 1.000 Edelsteine und Perlen. Gefertigt zwischen 1190 und 1225 von dem Goldschmied Nikolaus von Verdun. In der reichen Bildsprache des Schreins finden sich neben Szenen aus dem Leben Jesu und der christlichen Heilsgeschichte auch alttestamentliche Prophe- ten und Könige.

Über den Ursprung der Drei-Königs-Reliquien ist nichts bekannt. Der Überlieferung nach sollen sie durch die heilige Helena, der Mutter Konstantin des Großen, von Israel nach Konstantinopel gebracht worden sein. Zu Beginn des 12. Jahrhunderts wurden sie in Mailand verehrt, bis sie Kaiser Friedrich Barbarossa nach der Eroberung Mailands 1162 seinem engen Berater, dem Kölner Erzbischof Rainer von Dassel schenkte. Ihren ersten Platz in Köln fanden die Gebeine im Hildebold-Dom. Durch die Reliquien wurde Köln zu einem der wichtigsten Wallfahrtsorte der katholischen Welt. Bald konnte der

Hildebold-Dom den Pilgern nicht mehr gerecht werden und so wurde 1248 mit dem Bau des heutigen Kölner Doms begonnen.

Der Dreikönigenschrein hat in Köln eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Mehrmals musste er ausgelagert werden. So im Rahmen der französische Besatzung unter Napoleon wie auch im Ersten und Zweiten Weltkrieg. Diese Transporte hinterließen Spuren, sodass der Schrein immer wieder restauriert werden musste. Seit seiner „Heimkehr“ nach dem Zweiten Weltkrieg 1948 steht er am heutigen Platz. Zum Schutz vor direktem Zugriff steht er seitdem in einer 1965 und 2004 erneuerten gläsernen Vitrine.





Wasser für alle - Brot für die Welt

59. Aktion setzt Zeichen für mehr Wasser-Gerechtigkeit weltweit

Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Die Wasserknappheit trifft vor allem die Menschen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Brot für die Welt unterstützt mit seinen Partnerorganisationen vor Ort Menschen dabei, Brunnen und Toiletten zu bauen und klärt über Hygiene auf. Wasser ist ein Geschenk Gottes. Das ist die klare Botschaft der Bibel.

Doch der Zugang zu Wasser wird für viele Arme immer schwerer. Unsere Partnerorganisationen kämpfen gegen den Land- und Wasserraub durch internationale Konzerne. Denn Wasser ist ein öffentliches, aber endliches Gut.

Helfen Sie mit, damit Wasser – unsere wichtigste natürliche Ressource – allen Menschen gerecht zugute kommt!

Helfen Sie helfen. Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENODED1KDB

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Altes bewahren, Neues beginnen!



Advent in der Kirche
am 2. Advent, 10. Dezember,
in der Bernburger Martinskirche

Unser Programm

- | | |
|----------------------|--|
| 11.00 Uhr | Gottesdienst mit Einführung des neuen Gemeindegemeinderats |
| 12.15 Uhr | „Schneeweißchen und Rosenrot“ – eine Märchenaufführung mit Mitarbeitenden der Martinsgemeinde |
| 13.00 bis 16.30 Uhr: | Weihnachtsmarkt mit einem Bäckerstand, Tee und Kaffee, Gegrilltem, Glühwein, selbst gebackenem Brot aus dem Backofen, Kunsthandwerk, Büchern, Angeboten der Diakonie, Weihnachtsbasteleien, Schmalzstullen, Waffeln, Informationsständen und vielem anderen mehr |
| 13.00 Uhr | Orgelmusik mit Peter Blail |
| 14.00 Uhr | amerikanische Weihnachtslieder mit Jeanne Colgan |
| 15.00 Uhr | Adventsspiel der Kindergartenkinder |
| 15.30 Uhr | Adventslieder aus dem Katharinentreff |
| 16.15 Uhr | Bläsermusik mit Plötzkauer und Bernburger Posaunenbläsern |
| 17.00 bis 18.00 Uhr | Adventsmusik im Kerzenschein mit den KonzerTanten, Plötzkauer und Bernburger Posaunenbläsern, dem Kinderchor der Evangelischen Grundschule sowie dem Chor der Martinsgemeinde |

Das Leben vor und nach dem Tod

Für Christen ist es ganz klar: Der Tod ist nicht das Ende! Und für die „Anderen“? Was macht der Tod mit uns und mit den Lebenden? Wie verabschiede ich mich von einem Toten, damit er in mir lebendig bleibt?

So viele und noch mehr Fragen, die sich um das weithin verdrängte Thema drehen, auf das zum 6. Hospiztag in der Kanzler von Pfau'schen Stiftung in Bernburg nach einer oder mehreren Antworten gesucht wurde. Kirchenpräsident Joachim Liebig moderierte gewohnt souverän die Veranstaltung, die den Palliativmediziner und Anästhesisten Dr. med. Günther Scheithauer und den Obermeister der Bestatterinnung Sachsen-Anhalt, Geschäftsführer des Krematoriums Schönebeck sowie des Bernburger Bestattungsinstituts „Weinecker und Görsch“, Wolfgang Ruland im Podium zusammenbrachte.

Um es vorweg zu nehmen: Viele Fragen mussten offen bleiben. Auch ein Mediziner

bleibt am Ende unsicher; er klärt nur die Symptome und physiologischen Hinweise ab und deutet sie nach seinen Erfahrungen. Dennoch erfuhren die Gäste der Veranstaltung viel Wissenswertes und kamen auch miteinander ins Gespräch. Hätten Sie gewusst, dass deutschlandweit nur jede zweite Bestattung eine Feuerbestattung ist, in Sachsen-Anhalt dagegen sind es fast 95%! Die Betroffenen selbst legen fest, wie und wo sie bestattet werden wollen. Und das ist auch gut so!

Allerdings suchen die Hinterbliebenen oft auch einen Ort zum Trauern, den ihr Angehöriger aber nicht haben wollte. Dann bleibt lediglich die Erinnerung in den Köpfen, was manchen zu wenig ist.

Dann ist es wohlthuend, wenn es solche Einrichtungen wie das „Trauercafé“ gibt, wie sie beispielsweise auch die Kanzler von Pfau'sche Stiftung unterhält. Es sind Orte, an denen Hinterbliebene zusammenkommen können, um sich auszutauschen und Trost zu finden.

Nähere Informationen dazu und zur Versorgung und Begleitung in der letzten Lebensphase erhalten Sie unter anderem von der Koordinatorin der Hospizdienste der Stiftung, Angelika Börstler unter www.kanzlerstiftung.de.



Im Podium des 6. Hospiztages (v.l.n.r.) Bestatter Wolfgang Ruland, Kirchenpräsident Joachim Liebig und Palliativmediziner Dr. med. Günther Scheithauer



Wöchentliche Gemeindegottesdienste

Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81
(nicht in den Schulferien)

Christenlehre: Di, 16.00 Uhr

Kirchenchor: Di, 19.30 Uhr

Posaunenchor: Mi, 17.30 Uhr

Monatliche Gemeindegottesdienste

Offener Gemeindegottesdienst:

(zusammen mit Senior/innenkreis)

Mi, 13.12. u, 10.01., jew. 15.00 Uhr

Gesprächskreis: ab sofort auf vielseitigen Wunsch bereits um 19.00 Uhr:

Do, 14.12.: Weihnachtliches. (Auch alle Mitglieder des GKR's sind eingeladen!)

Do, 25.01.: Filmabend

Am 1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.

gibt es in der Talstadt kein Gottesdienstangebot. Falls Sie Interesse an einem Gottesdienstbesuch in einer anderen Bernburger Kirche haben und eine Fahrgelegenheit brauchen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt unter: 03471/ 353613.

Krippenspiel in der Talstadt

Wie in jedem Jahr üben auch in diesem Jahr die Kinder der Christenlehre der Talstadtgemeinde ein Krippenspiel ein. Die öffentliche Generalprobe findet am Sonntag, dem 17. Dezember, dem 3. Advent, um 10.00 Uhr in der Marienkirche statt. Der Gottesdienst zum Heiligen Abend mit Krippenspiel ist am Sonntag, dem 24. Dezember um 15.00 Uhr in der Alten Waldauer Kirche. Seien Sie alle herzlich eingeladen und freuen sich mit uns auf ein spannendes Krippenspiel.

I. Drewes-Nietzer

Neuer Gemeindegottesdienst

Unsere Talstadtgemeinde hat einen neuen Gemeindegottesdienst! Per Abstimmung wurden am 22. Oktober nach dem Gottesdienst folgende Mitglieder bestätigt:

Ingrid Drewes-Nietzer, Mher Kalashyan, Hanni Musche, Arnhild Peters, Guntram Quadt, Carola Röder, Johannes Rauch,

Isolde Reichardt, Detlef Springer, Gerlinde Schmorl. An dieser Stelle meine Wünsche: Lust auf und Spaß an diesem schönen Ehrenamt, gute Ideen, Ausdauer und Gottvertrauen!

Die Einführung findet im Gottesdienst am ersten Advent, 03. Dezember um 10.00 Uhr in der Marienkirche statt.

Angebote zur Weihnachtszeit

Sonnabend, 2. Dezember, 16.00 Uhr, Adventskonzert des Silcherchors

Fr, 08. Dez., 18.00 Uhr, Weihnachtskonzert des Carolinums

Sonnabend, 16.12.16.30 Uhr. Posaunenklänge zur Klosterweihnacht

Sonntag, 17.12., 10.00 Uhr Krippenspiel in der Marienkirche

Sonntag, 17.12., 17.00 Uhr Weihnachtskonzert Bernburger Chöre

Dienstag, 19.12., 18.00 Uhr „Komm, oh, mein Heiland...“ – Adventskonzert des Talstadtkirchenchores

Turmandacht

Die Andacht in der Silvesternacht ab 23.30 Uhr beginnt am Fuße des Kirchturms in der Marienkirche unter dem Gewölbe. Dann geht es die über 150 Stufen hinauf in die Türmerstube. Gute Texte mit anregenden Gedanken begleiten uns unterwegs. Oben angekommen begrüßen wir das neue Jahr hoch „über den alltäglichen Dingen“ mit einem Panoramablick über das Feuerwerk.

AMTSHANDLUNGEN

Verstorben und kirchlich bestattet:

Helga Noack, verstorben am 5. September 2017, bestattet am 10.10. auf Friedhof II.

Gisela Klopstein, verstorben am 22. Oktober, bestattet am 9.11. im Friedwald Meisdorf.

**St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz**

Gemeindekreise Nienburg

**Ökum. Andachten im
Seniorenkarree**

Fr, 01.12., 10.00 Uhr (Aniol)

Sa, 06.01., 10.00 Uhr: Sternsinger

Kindergruppen in Nienburg

Gitarrengruppe:* Mo, 14.30 Uhr

Spielrunde:* Mo, 15.15 Uhr

Flöten- u. Gitarrengr.:* Mo, 16.00 Uhr

*nicht in den Ferien

Krabbelkreis: Do, 16.30 Uhr

Konfirmanden Monatskurs:

Fr, 15.12., 16.30 Uhr. im Pfarrhaus Könnern

Fr, 26.01., 16.30 Uhr: in Bernburg, Martins-
kirche

Ökum. Familienkreis im kath. Pfarrhaus:

05.12., 23.01.; jew. 19.30 Uhr

Frühstückstreff: Mi, 13.12.; 10.01.; 24.01.;
jew. 08.15 Uhr

Mütterkreis: Di, 12.12., 09.01.; 18.00 Uhr

Frauenhilfe: Di, 05.12., (Advent) 30.01.,
jew. 14.30 Uhr

Hohenerxleben

Frauenhilfe:

Di, 14.12., 14.00 Uhr (Advent)

Do, 18.01., 14.00 Uhr

Wedlitz-Wispitz

Frauenhilfe:

Di, 09.12., 14.00 Uhr (Advent)

Mi, 31.01., 14.30 Uhr

Bürozeiten Nienburg:

Mo, Mi.; 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Di, Do.; 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Offene Kirche Nienburg: Mo. bis Fr. von
13.00 bis 15.00 Uhr.

Bekanntgaben den Kirchengemeinden

Bitte beachten Sie auch die gemeinsamen Termine auf den vorderen Seiten.

**Adventskonzert in Nienburg –
Stadtkirche**

Wir laden Sie sehr herzlich zum traditionellen Konzert am 1. Advent (03.12.) in der beheizten Stadtkirche ein. Die Veranstaltung beginnt in diesem Jahr um 16.00 Uhr, also eine Stunde früher als gewohnt. Der Schubertchor und Gastchöre der Region gestalten das besinnliche Programm als Auftakt zum Advent.

Adventsliederblasen in Altenburg

Die Kirchengemeinde Altenburg lädt am Freitag, dem 08.12., um 17.00 Uhr zur Adventsmusik mit Bläsern ein. In diesem Jahr wird die Musik in der Kirche stattfinden und mit Texten zur Besinnung und ggf. einem gemeinsamen Singen gestaltet. Bereits um 16.00 Uhr eröffnet der kleine Weihnachtsmarkt des Dorfes, der auch im Anschluss an die Musik zum Verweilen und zur Begegnung vor der Kirche einlädt. Alle Gemeinden sind sehr herzlich willkommen.

Krippenspiel in Nienburg

Die Kinder von Nienburg freuen sich sehr auf das Krippenspiel, welches wir traditionsgemäß in der Nienburger Stadtkirche erleben werden. In diesem Jahr findet es bereits am 3. Advent, jedoch zur gewohnten Zeit, um 10.15 Uhr, statt. Wir laden Sie sehr herzlich ein, sich mit uns durch das Krippenspiel auf das Weihnachtsfest einstimmen zu lassen.

Weihnachten im Schuhkarton

Wir danken allen sehr herzlich, die sich an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

**St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz**

beteiligt haben und damit ein Zeichen der Hoffnung und Freude an Kinder aus armen Familien weitergegeben haben. Mit sehr viel Mühe, Liebe und Phantasie wurden die Päckchen gepackt.

Dank für Erntegaben

Die Gaben zum Erntedankfest wurden wie in jedem Jahr an das Diakonische Werk der Kanzler von Pfau'sche Stiftung gegeben und damit die Arbeit in der Einrichtung unterstützt. In einem Schreiben an die Kirchengemeinden wurde sehr herzlich für die Erntegaben gedankt. Diesen Dank geben wir an Sie weiter.

Dank für Spenden und Kirchgeld

Wir danken allen Gemeindegliedern auf diesem Wege sehr herzlich für alle Spenden und für alle Treue bei der Zahlung des Gemeindegeldes. In unseren Gemeinden (Altenburg, Hohenerxleben, Nienburg und Wedlitz-Wispitz) wären die vielfältigen Aufgaben ohne diese Unterstützung weder erfüllbar noch finanzierbar. Darum sei Ihnen nochmals herzlich gedankt.

Schlosskirche – „Offene Kirche“

Zur Zeit wird unsere Kirche nur in der Zeit von Montag bis Freitag, jeweils von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, geöffnet. Die veränderte Zeit ist bedingt durch den geringen Besucherverkehr im Winterhalbjahr. Ab Mai wird diese Zeit wieder verlängert. Um eine Führung gewährleisten zu können, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung im Pfarramt Nienburg (034721 22348). Die Anmeldung soll mindestens vierzehn Tage vor dem Termin liegen.

**Friedhöfe Wedlitz und Wispitz –
Gebühren für 2018**

Alle Nutzungsberechtigten der Grabstellen auf unseren kirchlichen Friedhöfen haben lt. Satzung jährliche Gebühren für Wasser-

geld und Grüngutentsorgung zu zahlen. Bitte nutzen Sie die Sprechzeiten für die Kirchengemeinde im Dorfgemeinschaftshaus. Die Höhe der Gebühr und die Sprechzeiten können an den bekannten Stellen den Aushängen entnommen werden.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Gemeindeglieder und Pfarrer St. Aniol wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2018.

Vorankündigung

Die nächste Kleidersammlung findet vom 12.-16.02. statt. Von Montag bis Donnerstag nehmen wir die Kleiderspenden in der Zeit von 13-15 Uhr und am Freitag von 13-17 Uhr entgegen. In Altenburg findet sie am Freitag von 14-16 Uhr bei Frau Lampe (Dorfstraße 22) statt. Wir danken herzlich für die zahlreichen Kleiderspenden im letzten Jahr, mit denen die Arbeit der Anstalten unterstützt wurde.

AMTSHANDLUNGEN

Getauft wurde: Lilly Jungmann (Metzingen)

in der Schlosskirche Nienburg

Verstorben und kirchlich bestattet:

Am 03.08. verstarb Irena Lampe geb. Stange im Alter von 84 Jahren, die Beerdigung fand am 14.08. in Wedlitz statt

Kontonummern der Kirchengemeinden:

Altenburg:

IBAN: DE48 3506 0190 1560 704018;

Hohenerxleben:

IBAN: DE54 8005 5500 3023 0021 33;

Nienburg:

IBAN: DE90 8005 5500 0340 081104,

Wedlitz-Wispitz:

IBAN: DE50 8005 5500 0350 081166



Schlosskirche St. Aegidien, Bernburg

Termine Dezember

Bernburg:

Di, 12.12., 15.00 Uhr Senioren im
Friederikenstübchen
Mi, 13.12., 18.00 Uhr Mütterkreis
Do, 14.12., 09.00 Uhr Frauenfrühstück
Do, 14.12., 19.30 Uhr GKR
Mi, 20.12., 19.00 Uhr Gesprächskreis

Frauenkreise

Baalberge: Di, 12. 12., 14.30 Uhr
Poley: Mo, 04. 12., 14.30 Uhr

Termine Januar

Bernburg:

Di, 09.01., 15.00 Uhr Senioren im
Friederikenstübchen
Do, 11.01., 09.00 Uhr Frauenfrühstück
Mi, 24.01., 18.00 Uhr Mütterkreis
Mi, 31.01., 19.00 Uhr Gesprächskreis

Frauenkreise

Baalberge: Di. 16.01., 14.30 Uhr
Gröna: So. 21. 01., 15. 00 Uhr
Poley: Mo. 08. 1., 14.30 Uhr

Kantorei: Montag, 19.30 Uhr

Posaunenchor: Dienstag, 19.30 Uhr

Christenlehre: Freitag, 15.30 Uhr

Andachten Senioreneinrichtungen:

Pfau'sche Stiftung

Freitag, 14.30 Uhr

01.12. Kuhn	29.12. Baier
08.12. Baier	05.01. Tesdorff
15.12. Aniol	12.01. Schmidt
22.12. Baier	19.01. Lewek
(Krippenspiel)	26.01. Kuhn

Seniorenzentrum Zepziger Weg

So, 24.12., 09.30 Uhr Baier
Di, 16.01., 09.30 Uhr Baier

Seniorenwohnpark

Semmelweisstraße 31

Do, 21.12., 10.00 Uhr Baier
Do, 25.01., 10.00 Uhr Baier

Erster Advent:

Gottesdienst – Kaffee & Musik

Mit dem ersten Advent beginnt nicht nur ein neues Kirchenjahr, sondern auch ein neuer Abschnitt für unseren Gemeindegemeinderat. Nach der Wahl von alten und neuen Kirchenältesten werden wir alle in ihr Amt einführen und denjenigen Dank sagen, die in den vergangenen sechs Jahren diesen Dienst getan haben.

Um 15:00 Uhr beginnt ein familienfreundlicher Gottesdienst. Um 16:00 Uhr treffen wir uns zum Adventskaffee und irischer Musik im Krummacherhaus. *S. Baier*

„Advent bei uns“

... gibt es auch in diesem Jahr: von Montag bis Freitag einer jeden Adventswoche laden Menschen aus unserer Gemeinde jeweils um 17.30 Uhr in ihren Garten, Garage, Wohnzimmer oder in den Gemeindeforum (Krummacherhaus) ein.

Eine halbe Stunde halten wir gemeinsam inne im vorweihnachtlichen Treiben, lesen eine Geschichte, singen vielleicht ein Lied, trinken Tee oder Glühwein, erzählen, basteln oder sehen einfach nur zu.

Der Plan, aus dem man die jeweiligen Gastgeber ersehen kann, wird in der Kirche aushängen und ist über unsere Internetseite einsehbar (www.schlosskirche-online.de). Bitte fragen Sie nach und tragen sich vielleicht auch selbst noch ein. Einen gesegneten Advent wünscht Ihnen *S. Baier*

Adventsmusik in Baalberge

ALLE JAHRE WIEDER - unter diesem Motto steht das diesjährige Weihnachtskonzert in der Nikolaikirche Baalberge am Vorabend des 2. Advent. Außer dem Bernburger Sing-

St. Nikolai und St. Cyriaki Baalberge-Poley St. Petri Gröna

kreis e.V. möchten in diesem Jahr wieder die Kinder der Grundschule Baalberge und Instrumentalisten der Musikschule Fröhlich mit vorweihnachtlichen Weisen auf das Fest einstimmen. Die Kirche öffnet am 09. Dezember um 16.00 Uhr ihre Pforten und alle Bewohner und Gäste sind herzlich eingeladen. Glühwein, Fettstullen mit saurer Gurke und weihnachtlichen Klängen laden sicher gern zum Verweilen ein. *Ch. Hummel*

Adventsmärkte in Gröna und Poley

Am Sonntag, 10. 12. lädt die Grönaer Kirchengemeinde zum traditionellen Adventsmarkt auf dem Platz vor der Gaststätte Schlehndorn ein. Zur Andacht um 14.00 Uhr ist wieder der Bläserchor aus Beesenlaublingen mit dabei. Nikolaus und Knecht Ruprecht dürfen natürlich nicht fehlen, um die Kinder zu beschenken, die ebenfalls ihren Auftritt haben gefolgt von den „Grönaer Stimmbändchen“.

Am Tag zuvor, Sonnabend 09. 12. wird um 15.00 Uhr der Poleyer Adventsmarkt eröffnet werden. In und um die Kirche herum locken Glühwein, Basteleien des Poleyer Kindergartens und viele Leckereien. Eine Herzliche Einladung zu beiden Märkten!

W. Wenzlaff

Adventsmusik in Gröna

Eine Abendmusik im Advent werden am Dienstag, dem 19. 12., um 19.00 Uhr die Bernburger Blechbläser unter Leitung von Kirchenmusikdirektor Sebastian Saß gestalten. Bei Kerzenschein, besinnlichen Klängen und Adventsgeschichten wird Zeit zur inneren Einkehr sein. Die Kirchengemeinde lädt herzlich dazu ein! *W. Wenzlaff*

Kirchgeld für Baalberge und Poley

Herzlichen Dank allen, die in diesem Jahr bereits ihr Gemeindegeld gezahlt oder mit Spenden geholfen haben und damit ihre Verbundenheit zur Kirchengemeinde zum Ausdruck bringen. Mit Ihrer Unterstützung können die vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde erfüllt werden. Gern freuen wir uns auch noch über weitere Kirchgeldzahler. Herzlichen Dank ! *W. Wenzlaff*

AMTSHANDLUNGEN

Taufe in Gröna

Marit Großhans am 12. 11. 2017 (Eltern: Antje Wächtler und Sven Großhans)

Verstorben und kirchlich bestattet:

Bernburg: Sieglinde Bieler, 81 Jahre
Baalberge: Irmgard Sieland, 92 Jahre
Poley: Gertrud Baum, 89 Jahre
Gröna: Elisabeth Bartel, 97 Jahre

Bankverbindung der Schlosskirche :

IBAN: DE91 3506 0190 1560 0380 18
BIC: GENODED1DKD

Bankverbindung Gröna:

IBAN: DE35 8005 5500 0350 0230 42
BIC: NOLADE21SES

Bankverbindung Baalberge/Poley:

IBAN: DE42 3506 0190 1560 0030 10
BIC: GENODED1DKD



Martinskirche Bernburg Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

Abendgebet Latdorf:

freitags 18.00 Uhr

Christenlehre

Martin: Di, 05.12., 19.12., 16.01., 30.01.,
15.00 Uhr (Kl. 1-4) und 16.30 Uhr (Kl. 5-6)

Konfirmanden 7. Klasse

Martin: freitags 16.00 Uhr

Bläserkreise

Martin: montags 17.00 und 18.00 Uhr

Gesprächskreise

Martin: Fr, 05.01., 19.30 Uhr

Latdorf: Di, 19.12., 23.01., 19.30 Uhr

Ehepaarkreis

Martin: Fr, 08.12., 12.01., 19.00 Uhr

Sprachkurs für Flüchtlinge

Martin: freitags 14.30 Uhr

Chor

Martin: donnerstags 18.00 Uhr

Gitarrenstunde

Latdorf: freitags 16.30 Uhr

Bibelkreis

Martin: Di, 23.01., 16.00 Uhr

Frauenkreise

Martin: Di, 12.12., 09.01., 15 Uhr

Latdorf: Do, 18.01., 14.30 Uhr

Pobzig: Do, 25.01., 15.00 Uhr

Sprechstunden

Martin: : siehe Impressum

Latdorf: Di, 19.12., 09.01., 30.01.,

17.00 bis 18.30 Uhr

Begegnungsstätte (Martinstr. 4 a):

Di, Mi, Do, 14.30 bis 17.00 Uhr

Geburtstagskaffee: Mi, 03.01., 14.30 Uhr

Skat: Do, 25.01., 14.30 Uhr

Vortrag: Di, 05.12., 14.30 Uhr

Wahlstatistik

Am 31. Oktober haben wir unsere Gemeindegemeinderäte gewählt. 272 Menschen aus unseren Gemeinden haben in einem der sechs Wahllokale ihre Stimme abgegeben. Das sind 19,9% aller Wahlberechtigten. In absoluten Zahlen war die Wahlbeteiligung in der Martinsgemeinde am höchsten (188 Wähler) und in Dröbel am niedrigsten (7 Wähler). In Prozenten liegt aber Latdorf an erster Stelle (42,5% Wahlbeteiligung).

Gewählt wurden 14 Frauen und 12 Männer. Gemeinsam mit den Hauptamtlichen werden zwölf von ihnen die Martinsgemeinde leiten, während sechs für Latdorf-Gerbitz, fünf für Gramsdorf und drei für Dröbel in der Verantwortung stehen.

Die Einführungen sind am 10.12. in der Martinsgemeinde, am 16.12. in Latdorf (auch für Dröbel) und am 17.12. in Pobzig.

K.-H. Schmidt

Fast geschafft

Es ging spät los mit den Arbeiten am Gerbitzer Kirchendach. Aber es ging sehr gut voran. Die Hauptarbeit lag bei den Dachdeckern der Firma Gerstenberger, die sehr gute Arbeit geleistet haben. Aber auch Holzschutz, Blitzschutz und Elektrik konnten bestens bewältigt werden, so dass wir pünktlich zum Martinsfest wieder Strom in der Kirche hatten, nachdem wir eine Zeitlang im Dunkeln waren. Eine Kirchenputzaktion war dank vieler Helfer erfolgreich. Somit haben wir auch diesen großen Schritt fast geschafft. Jetzt muss noch abgerechnet werden. Dazu mehr in der nächsten „Brücke“.

K.-H. Schmidt

Neues vom Förderverein

Anlässlich der Festwoche „10 Jahre Martinszentrum“ im September veranstalte-



Martinskirche Bernburg Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

te der Förderverein am 10. September eine Tombola. So gab es eine Kindertombola und eine für die Erwachsenen mit zehn tollen Preisen. Unter anderem konnte man ein Dinner auf dem Kirchturm oder eine Ausfahrt als Sozius auf dem Motorrad mit Pfarrer Kuhn gewinnen. Die Lose gingen reißend weg und am Ende stand ein Erlös von 636 Euro zu Buche. Dieser kommt dem Posaunenchor um Felix Meirich zugute. Nochmal herzlichen Dank an die Sponsoren und Organisatoren der Tombola.

Der Förderverein betreut übrigens wieder traditionell den Grillstand zum Adventsmarkt am 10. Dezember. Wir freuen uns auf viele Besucher. *St. Werner*

Blumengruppe am 17.01., 16 Uhr

Seit fast fünf Jahren gibt es eine kleine Gruppe von Frauen, die sich in bewundernswürdiger Weise darum kümmert, dass unsere Kirche immer mit Blumen (bzw. im Winter mit frischem Grün) geschmückt ist. Wir sind weiterhin auf der Suche nach Unterstützerinnen! Melden Sie sich doch bitte einfach bei mir oder kommen Sie einfach zu unserem Treffen dazu: am Mittwoch, 17. Januar, um 16 Uhr im kleinen Gemeinderaum, Martinstraße 4a. *L. Kuhn*

Mitarbeiterparty am 26.01. , 19 Uhr

Es ist bereits eine schöne Tradition, dass wir alle in den Gemeinden unseres ganzen Pfarrbezirks ehrenamtlich Engagierten zu einer kleinen Feier einladen wollen. Merken Sie sich bitte den Freitagabend des 26. Januar vor. Die hauptamtlichen Mitarbeiter sind dazu natürlich auch gern gesehen! Wir beginnen um 19 Uhr mit einer Andacht in der Kirche. Das Weitere befindet sich derzeit in der Planung. *L. Kuhn*

AMTSHANDLUNGEN

In der Martinskirche wurden getauft:

Carl John am 01.10. und Constantin Bartlitz am 29.10.

Kirchlich getraut wurden:

Michael und Kathrin Strube geb. Schwertfeger am 28.10. in der Martinskirche

Verstorben u. kirchlich bestattet:

Robert Lehmann aus Pobzig, 94 Jahre
Michael Bastam aus Bernburg, 42 Jahre
Hans Richter aus Dornbock, 86 Jahre
Ute Lüttwitz geb. Kahl aus Bernburg, 76 Jahre

Harald Strechel aus Bernburg, 72 Jahre
Günter Klinke aus Bernburg, 86 Jahre
Karl-Heinz Stolze aus Bernburg, 82 Jahre

Wir gratulieren

allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten ihren Geburtstag feiern können, und wünschen einen besonders schönen Ehrentag und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

Jüngstes Geburtstagskind: am 03.01.

Joshua Meirich aus Bernburg mit 1 Jahr

Älteste Jubilarin: am 25.01. Anna Mecke aus Bernburg mit 98 Jahren

Spenden in der Martinsgemeinde:

Kirchgeld September/Oktober: 550 €

Spenden September/Oktober: 2.380 €

Bankverbindung Martinsgemeinde:

IBAN: DE89 3506 0190 1566 1370 26

BIC: GENODED1DKD;

KD Bank Dortmund

Bankverbindung Parochialverband Latdorf:

IBAN: DE65 8106 9052 0004 1084 26

BIC: GENODEF1WZL

Volksbank Börde-Bernburg eG

Ansprechpartner in den Gemeinden

Schlosskirche St. Aegidien, Bernburg, Baalberge-Poley und Gröna

Büro (Tilo Walter): Schloßstraße 7, 06406 Bernburg
Tel. 03471/62 51 00, Funk 0160 - 8 58 63 48

E-Mail: info@schlosskirche-online.de

www.Schlosskirche-online.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr,
Di: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Pfr. Sven Baier: Schloßstraße 7, 06406 Bernburg, Tel.
03471/62 49 25,

E-Mail: spbaier.berlin@t-online.de

Pfr. Wolfgang Wenzlaff, 06406 Bernburg, OT Baalberge,
Auf dem Langeberg 4, Tel. 03471-6274320,
Funk 0174 - 5459233

E-Mail: Wolfgang_Wenzlaff@t-online.de

Kirchenmusiker Sebastian Saß: 06449 Aschersleben,
OT Schackstedt, Im Pfarrwinkel 1

Tel. 034692/38 95 46, Funk: 0174 - 3 11 38 59

E-Mail: sebsass@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Gabriele Beckert,
Schloßgartenstr. 8 d, Tel. 03471/62 83 16,

E-Mail: gabi-beckert@gmx.de

Gemeindepädagogin Ingrid Drewes-Nietzer, Richard-
Neuendorffstr. 12, Tel.: 0177 5603238

E-Mail: drewesnietzer@web.de

Ansprechpartner in Gröna (auch für den Friedhof):

Frau Renate Fischer, Grönaer Hauptstr. 26,
06406 Bernburg OT Gröna, Tel. 03471/31 83 67

Ansprechpartner in Baalberge: Frau Bärbel Geismar,
Alter Ziegeleiweg 1, 06406 Bernburg OT Baalberge,
Tel. 03471/31 38 84

Ansprechpartner in Poley: Frau Elisabeth Jäntsches,
Baalberger Str. 13, 06406 Bernburg OT Poley;
Tel. 03471 / 31 58 53

Martinskirche Bernburg, Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

Pfarrbüro (Renate Schmidt): Martinstr. 5,
06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,
Fax 03471/62 14 18,

E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de

www.martinszentrum-bernburg.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 09.30 Uhr bis
12.00 Uhr; Di: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfr. Dr. Lambrecht Kuhn: Martinstr. 4 a,
06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 76 38,

E-Mail: LKuhnCA@gmx.de

Pfr. Karl-Heinz Schmidt: Martinstr. 5,
06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,
E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Marita Blail, Baalberger Kreisstr.

3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Christliche Kindertagesstätte (Anja Müller):
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 50 49

Ev. Grundschule (Berit Kuhn): Martinstr. 21,
06406 Bernburg, Tel.: 03471/31 56 76

Hort der Ev. Grundschule (Ina Rakoczy):

Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 67 03

Förderverein Martinszentrum (Stefan Werner):

Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/ 333 700

Ansprechpartner Dröbel: Peter Blail, Baalberger Kreis-
str. 3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Ansprechpartnerin Gerbitz: Rita Radtke, Teichweg 17,
06429 Nienburg, OT Gerbitz,
Tel.: 034721/2 46 84

Ansprechpartner Gramsdorf: Paul Wünsch,
Bäckerstr. 5, 06429 Nienburg OT Gramsdorf,
Tel.: 034721/2 37 60

Ansprechpartner Latdorf: Lutz Jacobi,
Nienburger Weg 23, 06429 Nienburg OT Latdorf, Tel.:
03471/62 13 42

Evangelische Talstadtgemeinde Bernburg

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81, 06406 Bernburg,
Tel. 03471/35 36 13 Funk: 0163-5 52 72 40,

Fax: 03471/35 36 81

Sprechzeiten: Fr: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

E-Mail: kontakt@talstadtgemeinde-bernburg.de

Homepage: <http://talstadtgemeinde-bernburg.de>

Nienburg, Altenburg, Hohenerxleben, Wedlitz-Wispitz

Evang. Pfarramt, Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,
Telefon 034721/2 23 48

E-Mail: ev.kirchengemeinde.nienburg@t-online.de

Bürozeiten Nienburg: Mo, Mi: 10.00 -12.00 Uhr;

Di, Do: 14.00 -16.00 Uhr

Pfr. Stephan Aniol: Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,
Telefon 034721/2 23 48

E-Mail: St-aniol@gmx.de

Jugendarbeit

Jugendreferent Volker Eilenberger, Schloßstr. 7, 06406
Bernburg, Tel. 03471/35 19 57

Funk: (0178 - 3 88 96 56)

Fax: 00493932 / 121011720

E-Mail: volker.eilenberger@kircheanhalt.de

Klinik- und Notfallseelsorge

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81.

06406 Bernburg,

Tel. 03471/35 36 13 (0163 - 5 52 72 40),

Fax: 03471/35 36 81

Ansprechpartner Diakonie

Kanzler von Pfau'sche Stiftung, Kustrenaer Str. 9,
06406 Bernburg, Tel. 03471/30 83 12, Frau Karali

Impressum

Herausgegeben von den Ev. Pfarrämtern der Region
Bernburg. V.i.S.d.P.: Pfarrer Sven Baier, Schlossstr. 7,
06406 Bernburg